



Wohnen bei uns

Mitgliederzeitung der Wohnungsbaugenossenschaft Weißwasser eG



Trendwende: Komplexsanierung statt Rückbau

Informationen der Genossenschaft

Aktuelle Wohnungsangebote

Rückkehrergeschichten

Inhalt:

Vorwort.....	3
Neuer kaufmännischer Vorstand.....	4
Trendwende: Komplexsanierung statt Rückbau.....	4
Informationen der Genossenschaft.....	5
Reinigungsfirma erledigt Hausordnung	7
Aktuelle Wohnungsangebote	10
Veranstaltungen im Wohngebietstreff.....	11
Neue Ansprechpartner in der Geschäftsstelle.....	12
Rätsel und Antwortpostkarten.....	15

Impressum

Herausgeber:

Wohnungsbaugenossenschaft Weißwasser eG
Puschkinstraße 26, 02943 Weißwasser

Gesamtredaktion:

Herr Dietmar Lange, Frau Ines Gundel
Puschkinstraße 26, 02943 Weißwasser

Fotos:

Wenn nicht gekennzeichnet - WGW eG
Seite 3: Narzissen @ Tim Gouw, Unsplash
Seite 11: Kaffee - designed by Veraholera - Freepik.com
Haushalt - Vecteezy.com
Garten - designed by Nenilkime - Freepik.com
Seite 13: Freepik.com

Satz und Druck:

hyperworx-Medienproduktionen
Görlitzer Straße 17-18, 03046 Cottbus

Die in „Wohnen bei uns“ veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Der Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung des Herausgebers.



Seniorengeburtstagsrunde

Im Dezember vergangenen Jahres feierten die Jubilare des IV. Quartals 2017 die traditionelle Seniorengeburtstagsrunde. Unterhalten wurden die Geburtstagskinder von der Weißwasseraner Kindertanzgruppe „Tanzmäuse“ mit einem musikalisch-tänzerischem Programm. Angeregte Gespräche an der gedeckten Festtafel rundeten den Nachmittag ab.

Wir wünschen allen Geburtstagsjubilaren des 1. Quartals 2018 Gesundheit sowie alles Gute und viel Freude im neuen Lebensjahr!

*Jeder, der sich die Fähigkeit erhält,
Schönes zu erkennen, wird nie alt werden. - Franz Kafka*



Vorwort

Sehr geehrte Genossenschafterinnen
und Genossenschafter,

hinter unserer Genossenschaft liegt ein ereignisreiches Jahr 2017. Zahlreiche Projekte konnten umgesetzt und somit Weichen für die Zukunft gestellt werden.

Um uns als Wohnungsunternehmen weiter entwickeln zu können, setzen wir auch in Zukunft auf Veränderungen im positiven Sinn. So haben wir gemeinsam mit dem Lehrstuhl Stadttechnik an der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus ein Konzept entwickelt, wie unsere Wohnungsbestände fit für die Zukunft gemacht werden können. Bereits in diesem Jahr beginnt die Umsetzung. Damit kommen wir den Wünschen unserer Mitglieder und Mieter nach Veränderungen und Anpassungen des Wohnraums entgegen.

Einen ersten Überblick, welche konkreten Projekte im laufenden Geschäftsjahr realisiert werden, erfahren Sie, werte Genossenschafterinnen und Genossenschafter, im Innenteil dieser Ausgabe unserer Mitgliederzeitung.

Zum 01.01.2018 gab es in unserer Geschäftsstelle personelle Veränderungen, über die wir Sie in dieser Ausgabe ebenfalls informieren. Neben dem Wechsel im Vorstand wurden auch Änderungen in der Leitung der Genossenschaft vollzogen.

Auch für dieses Jahr haben wir wieder zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten geplant und schon vorbereitet. Ferienspiele für Kinder unserer Mitglieder, Informationsveranstaltungen zu allseits interessierenden Themen oder eine Fahrt mit der Waldeisenbahn zählen ebenso zu unserem Engagement wie die Unterstützung der Welpen-Liga, des Eishockeysports oder anderer Vereine und Einrichtungen der Region.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen mit Ihnen auf einer der zahlreichen Veranstaltungen und Aktivitäten.

Ihr Vorstand



Dietmar Lange

Ein sonniges Osterfest, einen fleißigen Osterhasen, viele bunte Eier

*... und erholsame Feiertage wünschen wir allen
Genossenschaf tern und Mietern, Geschäftspartnern
und Interessenten sowie ihren Familien!*

**Vorstand, Mitarbeiter und Aufsichtsrat
der Wohnungsbaugenossenschaft
Weißwasser eG**



Neuer Kaufmännischer Vorstand



Seit 1. Januar 2018 ist Frau Ines Gundel als Kaufmännischer Vorstand der Wohnungsbaugenossenschaft Weißwasser eG tätig. Sie tritt die Nachfolge von Frau Birgit Michel an, die zum Jahresende 2017 ihr Amt niederlegte.

Gemeinsam mit dem Technischen Vorstand, Herr Dietmar Lange, wird sich Frau Gundel für die Weiterentwicklung unserer Genossenschaft und die Realisierung des langfristigen Unternehmenskonzeptes einsetzen.

Frau Gundel verfügt durch ihre frühere Prüfungstätigkeit beim Prüfungsverband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften und ihr Wirken als Vorstand einer Wohnungsgenossenschaft in Kamenz über langjährige Praxis in der Wohnungswirtschaft. Für unsere Genossenschaft war sie zudem von 2015 bis 2017 bereits als Aufsichtsrätin tätig.

„Mein berufliches Wissen und meine praktischen Erfahrungen bringe ich gerne in die neue berufliche Aufgabe ein“, so die 50-Jährige. „Mit Engagement und Schwung wird der Vorstand, gemeinsam mit den Mitarbeitern, die anstehenden großen Aufgaben realisieren und die Genossenschaft fit für die Zukunft machen“, blickt die Kaufmännische Vorständin voraus.

Trendwende: Komplexsanierung statt Rückbau

Wohnungsunternehmen tragen maßgeblich zu Entwicklung und Aussehen der Kommunen bei. Parallel unterliegen Wohnungsbestände und Wohnumfelder den Einflüssen wichtiger Faktoren wie demografische Entwicklung, Wohntrends, soziale Strukturen oder wirtschaftliche Lage. Herausforderungen, denen sich auch unsere Genossenschaft stetig stellen und anpassen muss.

Um die genossenschaftlichen Wohngebiete in Weißwasser, Krauschwitz und Schleife langfristig zu erhalten und weiter zu entwickeln, hat die WGW eG gemeinsam mit dem Lehrstuhl Stadttechnik an der Brandenburgischen Technischen Universität in Cottbus ein Bestandsentwicklungskonzept erstellt. Schwerpunkte der langfristigen Planungen sind, neben Investitionen in die laufende Instandhaltung, vor allem die Abkehr vom großflächigen Rückbau hin zu komplexer Sanierung. Durch individuelle und wohnraumverbessernde Wohnungszuschnitte, barrierefreie Zugänge zu Wohnungen und punktueller Anpassungen entstehen neue und maßgefertigte Angebote für Mieter.

Ein erstes Vorhaben aus dem langfristigen Unternehmenskonzept wird bereits 2018 begonnen. „Geplant ist

die Komplexsanierung des Wohnblocks in der Karl-Liebnecht-Straße 20-22 und Giebel Nr. 19, analog den bereits sanierten Aufgängen 29 und 30 bis 32. Hinzu kommt die Erneuerung der Kalt- und Warmwasserversorgung des Gebäudes“, erklärt Manuel Schreiber, Leiter Wohnungswirtschaft / Technik unserer Genossenschaft. Ebenfalls noch in diesem Jahr realisiert wird die Fassadensanierung von zwei Wohnblöcken in der Muskauer Straße in Krauschwitz. In der Straße der Glasmacher in Weißwasser erhalten sechs genossenschaftliche Wohnungen einen Balkon. Neu eingedeckt werden zudem die Flachdächer in der Heinrich-Hertz-Straße in Weißwasser und im Zuge der schrittweisen Modernisierung werden die ersten Hausanschlussstationen für die Heizungen auf den neuesten technischen Stand gebracht. „Anpassen statt zurückbauen, wie einst geplant, wollen wir zudem einen Wohnblock in der Hegelpromenade in Weißwasser“, blickt Manuel Schreiber voraus.

Wann das Vorhaben umgesetzt wird, sei noch offen, da mehrere Varianten geprüft werden. „Wir rechnen Ende 2018 mit dem Abschluss der Planungen“, so der Leiter Wohnungswirtschaft / Technik.

Informationen der WGW eG

Achtung Vertreter: Termin vormerken

Am **26. Juni 2018** findet im großen Beratungsraum der Geschäftsstelle der WGW eG die diesjährige **Vertreterversammlung** statt. Wir bitten alle Vertreter, sich diesen Termin vorzumerken. Die Einladung zur Veranstaltung samt Tagesordnung geht Ihnen rechtzeitig zu.

Neue Satzung der WGW eG rechtswirksam

In der Vertreterversammlung am 28. Juni 2017 wurde der Vorschlag zur Satzungsänderung der WGW eG im Zusammenhang mit der nun entbehrlichen Aufstellung eines Lageberichts beschlossen. Die Satzungsänderung ist inzwischen im Genossen-

schaftsregister eingetragen und somit rechtswirksam. Die aktuelle Satzung finden Interessenten auf unserer Homepage unter der Rubrik „Unsere Genossenschaft“, Link „Downloads“.

Kontrollen der Spielplätze

Nur durch regelmäßige und fachgerechte Spielplatzkontrollen kann die Sicherheit von Spielplätzen für Kinder gewährleistet werden. Der Gesetzgeber hat daher technische Regeln verabschiedet, die Mindestanforderungen an die Spielplatzsicherheit festlegen. (z.B. Fallschutz, Sicherheitsabstände von Spielplatzgeräten, technische Voraussetzungen). In erster Linie sollen dadurch Unfälle auf Spielplätzen vermieden werden. Laut Gesetz sind Spielplatzeigentümer zudem im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht für die technische Sicherheit auf ihren Anlagen verantwortlich. Nach der Spielplatzgerätenorm DIN EN 1176 wird der Aufbau eines Sicherheitsmanagements gefordert, zu dem auch regelmäßige Spielplatzkontrollen bzw. Spielplatzprüfungen zählen.

In Rahmen des Sicherheitsmanagements unserer Genossenschaft und damit die Jüngsten auf allen 24 genossenschaftlichen Spielplätzen sicher und gefahrlos spielen können, werden die Anlagen wöchentlich von unseren Hausmeistern kontrolliert. Bei diesen visuellen Routineinspektionen wird auf Sauberkeit und Sicherheit der Ausstattungsgegenstände sowie der Zugangswege geachtet. Im April 2018 erfolgt, wie in jedem Jahr, zusätzlich die Hauptinspektion aller Spielplatzanlagen. Durchgeführt wird sie von einem externen Sicherheitsingenieur sowie unserem Mitarbeiter für Verkehrssicherung.



Veränderte Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Sehr geehrte Genossenschafterinnen und Genossenschafter, aus betrieblichen Gründen bleibt

die Geschäftsstelle der WGW eG am Donnerstag, den 29. März 2018, sowie am Montag, den 30. April 2018 und am Freitag, den 11. Mai 2018, geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Legionellenprüfung

Laut Trinkwasserverordnung sind Vermieter verpflichtet, alle drei Jahre eine Legionellenprüfung durchzuführen. In unserer Genossenschaft finden Legionellenprüfungen daher im Zeitraum vom 11. April bis 16. Mai 2018 statt.

Regelmäßige Legionellenprüfungen dienen dem Schutz der Gesundheit. Denn Legionellen sind stäbchenförmige Bakterien, die in geringen Konzentrationen im Grundwasser vorkommen und so in die Trinkwasserver-

sorgung gelangen können, wo sie in Trinkwasser- und Warmwasser-Aufbereitungsanlagen unter Umständen ideale Voraussetzungen zur Vermehrung vorfinden können. Besondere Gefahrenquellen sind Totleitungen oder Stagnationswasser in wenig genutzten Leitungswasserrohren. Gelangen die gefährlichen Bakterien über fein aufgestäubtes Wasser - zum Beispiel beim Duschen oder durch Klimaanlage - in die Atemluft, kann eine Legionelleninfektion die Folge sein.

Baumfällungen

Aus Gründen der Verkehrssicherung mussten im Januar dieses Jahres zehn Bäume im Bereich des genossenschaftlichen Wohngebäudes Karl-Liebknecht-Straße 10

gefällt werden. Mit den Arbeiten wurde die Firma NBL beauftragt.

Hinweis zu SAT-Anlagen & Co. auf Balkonen

Bereits mehrfach haben wir in der Vergangenheit darauf hingewiesen, dass durch Mieter aus Sicherheitsgründen keine Anbauten an ihren Balkonen/Loggien erfolgen dürfen. Dies betrifft die Anbringung zusätzlicher Balkonkästen ohne vorgesehene Halterung ebenso

wie das Installieren von SAT-Schüsseln an, auf und in Balkonen/Loggien oder die Anbringung sogenannter Mini-Solaranlagen, die aktuell von zahlreichen Anbietern als für Balkone und Terrassen geeignet, beworben werden.

Verhalten in der Grillsaison

Die Zeit zwischen Frühjahr und Herbst nutzen viele Mieter traditionell für Grillfeste. Aus diesem Grund verweisen wir an dieser Stelle noch einmal auf die Hausordnung der WGW eG. Dort ist geregelt, dass Grillen mit festen, flüssigen und gasförmigen Brennstoffen auf Balkonen, Loggien und auf den unmittelbar an die genossenschaftlichen Gebäude grenzenden Flächen nicht gestattet ist.

Dass beim Grillen mit Familie und Freunden zudem ruhestörender Lärm in der Zeit von 22:00 Uhr bis 07:00 Uhr grundsätzlich zu unterlassen ist, ist in der Hausordnung ebenso verankert wie der Hinweis, dass das Abspielen und Hören von Musik von Tonträgern aller Art stets in Zimmerlautstärke zu erfolgen hat. Die Benutzung von Tonträgern im Freien, auf Balkonen und Loggien darf die übrigen Hausbewohner nicht stören.

Angebot für unsere Mieter: Reinigungsfirma erledigt Hausordnung

Immer wieder sorgen die kleine und große Hausreinigung für Probleme in den Hausgemeinschaften, obwohl bisher die Verpflichtung zur regelmäßigen Reinigung mit Beginn des Mietverhältnisses durch den Dauernutzungsvertrag auf den Nutzer der Wohnung übertragen wurde.

Die Gründe für unregelmäßige Hausreinigungen sind vielfältig. Vielen Bewohnern fällt es aufgrund des Alters, des Gesundheitszustandes oder aus Zeitmangel immer schwerer, die Reinigung selbst durchzuführen. Abhilfe schafft die Erledigung der Hausreinigung durch eine Reinigungsfirma, welche über die WGW eG organisiert und angeboten werden kann. Die Redaktion „Wohnen bei uns“ hat bereits im Vorjahr über diese Möglichkeit berichtet, die inzwischen schon zahlreiche Mieter nutzen.

Ab 01.02.2018 gibt es für die WGW eG eine neue Hausordnung, in der für jeden neuen Dauernutzungsvertrag festgelegt ist, dass die Hausreinigung über eine externe

Firma erledigt wird. Seit diesem Jahr liegen der Genossenschaft, nach umfangreichen Firmengesprächen, weitere Reinigungsangebote für unsere Mieter vor. Die Preise, welche zwischen 16,00 € und 21,00 € pro Monat liegen, sind für die verschiedenen Häuser kalkuliert. Sie enthalten die komplette wöchentliche Reinigung sowie die Kellerreinigung.

Sie haben Interesse an unserem Reinigungsangebot und möchten nähere Auskünfte?

Dann füllen Sie bitte die beiliegende Antwortpostkarte aus, senden Sie diese an die Geschäftsstelle der WGW eG zurück und Sie erhalten umgehend Antwort. Es besteht auch die Möglichkeit, sich bei unseren Bestandsbewirtschaftnerinnen Frau Mühle (T: 03576/ 28 83 34) oder Frau Krause (T: 03576/ 28 83 12) telefonisch oder persönlich im Rahmen unserer Geschäftszeiten zu informieren.

Ich habe Interesse an der/einem:

- Hausreinigung durch eine Firma
 Beratungstermin

(bitte Zutreffendes ankreuzen)

Absender:

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.: _____

Bitte
ausreichend
frankieren



**Wohnungsbaugenossenschaft
Weißwasser eG**
Puschkinstraße 26
02943 Weißwasser

Von Einem der auszog und wieder zurück kam



Denny Hamann ist gelernter Tischler. Ein Beruf, mit dem der Weißwasseraner überall in der Welt einen Job findet. Mit dieser Gewissheit und einer Portion Abenteuerlust im Gepäck machte er sich vor knapp fünf Jahren auf, um im Ausland zu leben und zu arbeiten. Zuerst als Pendler, später als Auswanderer. Besonders die imposante Bergwelt und einzigartige Natur in der Schweiz und Österreich hatten es dem jungen Lausitzer angetan.

Arbeit und Wohnung in der Ferne finden waren für Denny Hamann nie ein Problem. Obgleich nicht jeder Job leicht oder von Dauer war. „Als ich als Leimbinder arbeitete, also riesige Balken für Dachstühle herstellte, war es ein mächtiger Knochenjob. Und das eine gutgehende Firma im Bereich Sauna-Bau plötzlich ihren Standort schließt, hatte ich auch nicht erwartet“, erzählt Denny Hamann, der stets eine neue Anstellung fand. In Tirol fand er sogar eine neue Liebe und neue Freunde. Leider hielt dieses Glück nicht so lange wie erhofft.

Immer öfter dachte Denny über eine Rückkehr in die alte Heimat nach. „Was bringen die schönsten Wanderwege und die tollste Natur vorm Fenster, wenn man alleine ist, Familie und Freunde mehrere hundert Kilo-

meter entfernt wohnen und man sich über Jahre nicht sieht? Da bekommt man über Kurz oder Lang schon viel Sehnsucht und Heimweh“, bekennt Denny Hamann. Aus all diesen Gründen entschied sich der 28-jährige Ex-Weißwasseraner schließlich im Frühherbst 2017 für eine Rückkehr in die Heimat. Bei unserer Genossenschaft fand der junge Mann die passende Wohnung. „Das ging ganz schnell. Innerhalb von nur einer Woche konnte ich einziehen. In meiner neuen Wohnung fühle ich mich sehr wohl, denn das Haus liegt günstig, ist ruhig und vom Balkon aus habe ich einen tollen Blick auf Weißwasser“, schwärmt der Rückkehrer. Eine Arbeitsstelle hat er ebenfalls gefunden – in einem Unternehmen in der Gemeinde Schleife.

„Ich bin wieder angekommen und fühle mich in meiner Heimat wohl“, bekennt Denny Hamann. Im Ausland arbeiten und leben würde er zwar wieder. „Aber nicht als Auswanderer sondern nur als Pendler. Meine Wurzeln sind in Weißwasser und hier sollen sie bleiben.“

„Ich kann nicht nur rumsitzen“

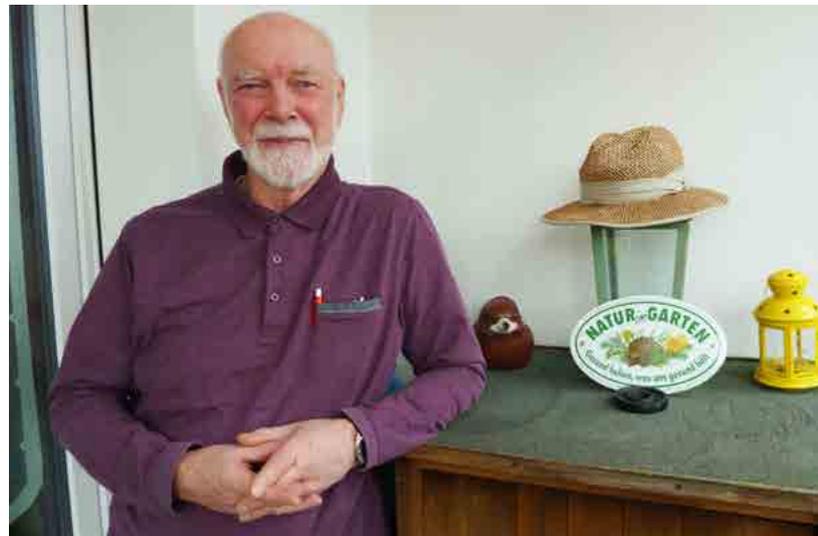
Er kam aus dem Ammerland im Norden Deutschlands über Umwege nach Weißwasser, blieb 42 Jahre, zog fort und kam 2017 wieder. Für Günter Segger kein ungewöhnlicher Lebensweg. Der Norddeutsche ist kein Mann großer Worte, lässt lieber Taten sprechen. So verwundert es nicht, dass einst Günter Segger und seine Frau die Tradition des „Tages offener Gärten“ in Weißwasser und den Umlandgemeinden bekannt machten. Um Mitstreiter und Unterstützer für ihr Vorhaben zu gewinnen, stellte Günter Segger die Idee sogar in der Denkmalkommission der Stadt Weißwasser vor. „Gartengestaltung ist schließlich ein Teil der Denkmalpflege“, begründet er.

Gartengestaltung und Denkmalpflege - diese beiden Hobbys beeinflussen das Leben von Günter Segger seit jeher. Bereits Ende der 90er Jahre engagierte er sich in der Fachgruppe Denkmalpflege des Fördervereins Glasmuseum Weißwasser mit Gleichgesinnten für den Wiederaufbau des Glasmacherbrunnens. Als späterer Vorsitzender der städtischen Denkmalkommission brachte er Projekte wie die Aufarbeitung der Skulptur „Glasmacherlehrling“, das Anlegen des Denkmalpfades auf dem Friedhof Weißwasser oder die Wiedersichtbarmachung des jüdischen Friedhofs in Weißwasser mit auf den Weg.

Als Günter Segger im Jahr 2014 plötzlich von Weißwasser wegzog, war dies für viele Bekannte, Freunde, Weggefährten und die Stadtverwaltung unverständlich. Für die regionale Garten- und Denkmalpflege sowie das Glasmuseum war sein Wegzug ein Verlust. „Da ich meiner verstorbenen Frau versprochen hatte nicht alleine zu bleiben, zog ich zu meiner neuen aus Jugendzeiten bekannten Lebensgefährtin nach Papenburg ins Emsland“, erzählt Günter Segger.

Seit Ende vorigen Jahres ist der 78-Jährige wieder zurück in Weißwasser. Die neue Lebensgemeinschaft hielt nicht. „Als ich im November die Umzugsfirma aus Weißwasser buchte, schrieb mir der Geschäftsführer: Ich bin froh, Sie wieder in die alte Heimat zurückbringen zu können“, erinnert sich Segger. Seine Rückkehr

sprach sich in Weißwasser, im Glasmuseum und in der Denkmalkommission schneller rum, als Günter Segger je gedacht hätte. Inzwischen ist er schon fest im Dienstplan des Museumsvereins eingeplant. Ob er wieder den Vorsitz der Denkmalkommission übernehmen könnte wurde er ebenfalls schon gefragt. „Ich habe den Eindruck, als Rückkehrer in Weißwasser nicht unerwünscht zu sein. Außerdem ist es ein gutes Gefühl, gebraucht zu werden. Schließlich kann ich nicht nur rumsitzen“, bekennt Günter Segger.



Sein neues Zuhause hat er bei unserer Genossenschaft gefunden. „Meine Wohnung am Stadtrand hat für mich die optimale Lage, weil sie viel Grün und Ruhe bietet. Außerdem haben die Mitarbeiter der Genossenschaft sich um alles, sogar um meine Wohnwünsche, gekümmert. Ich bin sehr zufrieden“, lobt er. Besonders freut sich der Garten- und Pflanzenfreund bei seiner neuen Wohnung über die große Loggia. „Die ist ideal für das Anlegen einer kleinen grünen Oase.“

Aktuelle Wohnungsangebote:

3-Zimmerwohnung mit Balkon / Objektnummer: 43/37

Weißwasser, Heinrich-Hertz-Str. 15 | 3.OG

- ca. 59 m² Wohnfläche

- Balkon, Keller

- Bad mit Wanne

- Fliesen im Bad

- Nutzungsgebühr: **400,00 €**

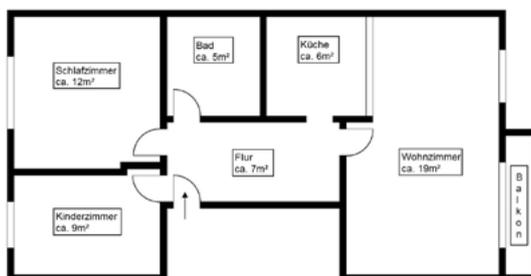
(inkl. Betriebskostenvorauszahlungen)

- Art des Energieausweises: *Energieverbrauchsausweis*

- Energieverbrauchswert: *75,60 kWh/(m²a)*

- Energieträger für die Heizung: *Fernwärme*

- Baujahr / Energieeffizienzklasse: *1972 / C*



3-Zimmerwohnung / Objektnummer: 5/10

Weißwasser, Puschkinstraße 17 | EG

- ca. 54 m² Wohnfläche

- Küche und Bad mit Fenster

- Bad mit Dusche

- Keller und Bodenkammer

- Nutzungsgebühr: **425,00 €**

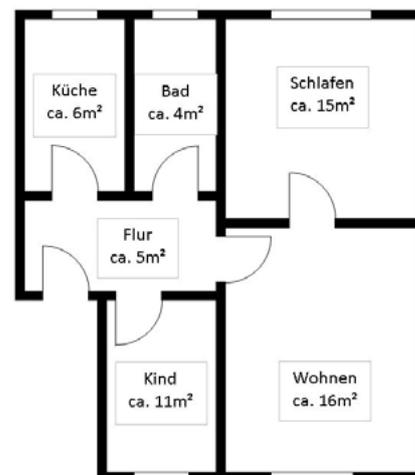
(inkl. Betriebskostenvorauszahlungen)

- Art des Energieausweises: *Energieverbrauchsausweis*

- Energieverbrauchswert: *92,60 kWh/(m²a)*

- Energieträger für die Heizung: *Fernwärme*

- Baujahr / Energieeffizienzklasse: *1961 / C*



Für weitere Wohnungsangebote und eine individuelle Beratung wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiterinnen Frau Glomb und Frau Mittelstedt oder besuchen Sie unsere Internetseite: www.wgw-weisswasser.de

Veranstaltungen im Wohngebietstreff

Auch im 2. Quartal 2018 laden wir interessierte Mieter einmal im Monat zu einer öffentlichen Veranstaltung in unseren Wohngebietstreff in der Straße der Kraftwerker 10 ein.

Vorschau auf Termine und Themen:

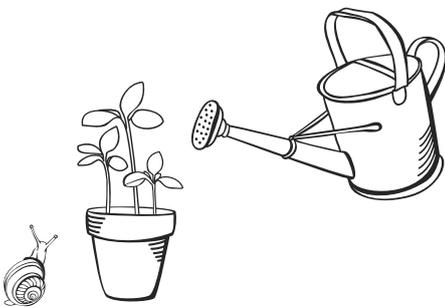
11. April 2018, 14:00-16:00 Uhr



Informationen zu Hilfe in Haushalt und Wohnung

Ob Jung oder alt; alleinstehend oder in Familie/Partnerschaft; Menschen mit oder ohne Pflegegrad - jeder kann einmal in die Situation kommen, Hilfe und Entlastung im Haushalt und Alltag zu benötigen. Welche Möglichkeiten und Formen der Hilfe und Unterstützung es gibt, wie und wo Interessenten/Bedürftige sie beantragen können und über vieles mehr informiert Referentin Simone Wiesner, Pflegedienstleiterin des DRK-Kreisverbandes Weißwasser e.V. und sie beantwortet Fragen der Teilnehmer.

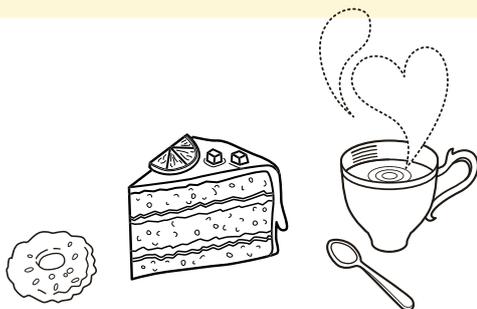
09. Mai 2018, 14:00-16:00 Uhr



Grüne-Daumen-Tipps für Balkon- und Zimmerpflanzen

Welche Pflanze sollte nicht im Schlafzimmer stehen? Was hilft gegen Blattläuse? Wie pflege ich meine Balkonpflanzen richtig? Wie halten sich Schnittblumen am besten frisch? Dürfen Zimmerpalmen & Co. einen Baumschnitt erhalten? Antworten auf diese und andere Fragen der Teilnehmer sowie Tipps rund ums Thema Balkon- und Zimmerpflanzen gibt Frau Handke, Mitarbeiterin der RHG Baustoffe, Bau & Garten Weißwasser.

20. Juni, 14:00-16:00 Uhr



Unser „Mieter-Café“ hat geöffnet

Wir laden unsere Genossenschafterinnen und Genossenschafter ein, mit uns den Nachmittag in lockerer Runde bei Kaffee und Kuchen zu verbringen. Egal, ob sie einfach mal mit anderen Mietern plaudern wollen, mit unseren Mitarbeitern ins Gespräch kommen wollen oder Fragen und Anliegen haben – wir schenken Ihnen an diesem Nachmittag Zeit und offene Ohren und freuen uns auf Ihren Besuch!

Interessenten an unseren Veranstaltungen bitten wir aus organisatorischen Gründen um vorherige Anmeldung. Nutzen Sie dafür die Antwortpostkarte in dieser Mitgliederzeitung und senden sie diese an die WGWEg!



Einladung zum Ausflug mit der Waldeisenbahn

In diesem Jahr wird zur traditionellen Waldeisenbahnfahrt am Sonnabend, den 23.06.2018, eingeladen.
Abfahrt ist um 10:00 Uhr am Bahnhof der Waldeisenbahn in der Teichstraße in Weißwasser.

Die Fahrkarten sind zum geringen Unkostenbeitrag in Höhe von 8,00 €/Person in unserer Geschäftsstelle (Puschkinstraße 26) erhältlich. Der Kartenverkauf erfolgt am Montag, den 18.06.2018.

Wir bitten um Verständnis, dass wir nur zwei Karten pro Genossenschafter verkaufen (Kinder bis 10 Jahre sind frei) und keine Kartenreservierungen entgegen nehmen.

Neue Ansprechpartner in der Geschäftsstelle



Leiter Wohnungswirtschaft / Technik

Seit 1. Januar 2018 ist Herr Manuel Schreiber als Leiter Wohnungswirtschaft / Technik in der Genossenschaft tätig. Herr Schreiber ist Bauingenieur (Fachbereich Gebäudetechnik) und seit August 2016 im

Bereich Wohnungswirtschaft beschäftigt. Der 38-jährige Weißwasseraner tritt die Nachfolge von Herrn Andreas Taug's an, der im Jahr 2019 in den Ruhestand geht.



Mietenbuchhaltung

Als Vertretung für unsere Mitarbeiterin Frau Maria Wittig hat Frau Anna-Marie Hillen im Februar 2018 den Sachbereich Mietenbuchhaltung

übernommen. Frau Hillen schloss ihre Ausbildung zur Immobilienkauffrau in unserer Genossenschaft ab und ist seither im Unternehmen beschäftigt.



Kaufmännische Leiterin

Mit Wirkung zum 1. Januar 2018 ist Frau Annegret Besser die Kaufmännische Leiterin der Geschäftsstelle unserer Genossenschaft. Frau Besser ist seit Januar 2000 im kaufmännischen Bereich unserer Genossenschaft tätig und betreut

die Sachbereiche Finanz- und Darlehensbuchhaltung sowie Mitgliederwesen (Anteilebuchhaltung).



Betriebskostenabrechnung

Ebenfalls seit Februar 2018 ist Herr Sven Göshel im Sachbereich Betriebskostenabrechnung als Vertretung für unsere

Mitarbeiterin Frau Susann Niproschke tätig. Herr Göshel hat ebenfalls seine Ausbildung zum Immobilienkaufmann in unserer Genossenschaft absolviert.

FERIENSPAß **JETZT ANMELDEN!** "ABENTEUER EISENBAHN"



Noch sind die Sommerferien in weiter Ferne. Unsere Genossenschaft verkürzt Euch jedoch die Wartezeit und Vorfreude darauf, indem wir Euch schon jetzt ein tolles Ferienangebot mit viel Spiel, Spaß und Spannung bei jedem Wetter bieten.

Wie Ihr dabei sein könnt? Ganz einfach. Wenn Ihr Kinder/Enkelkinder von Genossenschaftlern und zwischen 7 und 12 Jahre alt seid, müssen eure Eltern/Großeltern nur die Anmelde-Postkarte in dieser Ausgabe der Mitgliederzeitung ausfüllen und an die WGW eG zurück senden. Dann seid Ihr für unser Ferienangebot angemeldet und erlebt gemeinsam mit anderen Kindern die genossenschaftlichen **Ferienspiele 2018 unter dem Motto „Abenteuer Eisenbahn“**.

Unsere Ferienspiele finden in der ersten Ferienwoche, also vom **2. bis 6. Juli 2018**, statt. Auf dem Programm stehen Ausflüge per Eisenbahn sowie Exkursionen und Freibadbesuche, Spiele, Bastelstunden und vieles mehr.

Betreut werden die Ferienkinder von Mitarbeitern der Station Junger Naturforscher und Techniker in Weißwasser. In der Station sind auch Start und Ende der täglichen Veranstaltungen. Damit Sommer - Sonne - Ferienspaß nicht zu kurz kommen, haben wir uns in diesem Jahr für eine Verlängerung der **täglichen Betreuungszeit von 09:30 Uhr bis 16:30 Uhr** entschieden.

Übrigens: Der Unkostenbeitrag für Eltern/Großeltern beträgt nur 25 €/Kind inklusive Betreuung, Verpflegung, Eintritten und Fahrtkosten.

Tschüss bis zum Sommer beim „Abenteuer Eisenbahn“!

Anmeldeschluss für die diesjährigen Ferienspiele ist der 16. Mai 2018 (Datum des Poststempels).



AUF ZUM KINDERSTRABENFEST!

Auch in diesem Frühjahr eröffnen die Wohnungsbaugenossenschaft Weißwasser eG und der Generationstreff „SpinnNetz/Spielmobil“ die Spielplatz-Saison mit einem gemeinsamen Kinderstraßenfest.

Wir laden Klein und Groß zum traditionellen Fest in der Boxberger Straße am 12. April, ab 15:00 Uhr, ein.

Neben Spiel- und Bastelstraße, Unterhaltung und Hüpfburg gibt es auch Angebote für das leibliche Wohl.

Hinweis: Bei Regen/Unwetter kann die Veranstaltung leider nicht stattfinden!



Endspurt der Welpen-Saison 2017/18

In diesem Jahr haben die vier- bis sechsjährigen Kindergartenkinder aus Weißwasser und der Region einen ganz besonderen Ansporn für ihr Finalspiel der Saison 2017/18 und das Turnier um den Pokal des Oberbürgermeisters. Immerhin findet vom 14. Juni bis zum 15. Juli in Russland die Fußball-Weltmeisterschaft 2018 statt.

„Als Unterstützer der Welpen-Liga freuen wir uns schon sehr auf die diesjährigen Abschlussturniere und die vielen großen und kleinen Zuschauer, die diese Turniere inzwischen jährlich ins Stadion am Turnerheim locken“, sagt Dietmar Lange. Wie er zudem verrät, wird die WGW eG die 13 Kita-Teams der Welpen-Liga-Teams beim Finalturnier der Spielsaison 2017/18 wieder mit einem Abschlussgeschenk überraschen. Vor Ort mit einem Informationsstand präsentieren wird sich die Genossenschaft zudem im Juni beim OB-Pokal-Turnier, welches gleichzeitig „Größtes Internationales Kita Fußballturnier der Lausitz 2018“ sein wird und terminlich mitten in die WM 2018 fällt.

„Sicher wird die Begeisterung für die Fußball-WM auch auf Welpen-Liga-Spiele übergreifen, doch auch ohne diesen sportlichen Höhepunkt ist es uns, als WGW eG, eine Herzensangelegenheit und Verpflichtung, die Jüngsten

in einer Liga zu unterstützen, in der gemeinsames Spiel und Spaß gleichermaßen im Vordergrund stehen“ so der Technische Vorstand.

Zahlen und Fakten zur Welpen-Liga:

Saisonteilnehmer:	rund 150 Kinder aus 13 Kitas in Weißwasser, Krauschwitz, Gablenz, Weißkeißel, Bad Muskau, Boxberg und Spreewitz
Gründung der Liga:	vor 5 Jahren
Cheforganisator:	Frank Konietzky (VfB Weißwasser 1909 e.V.)
bisheriger Höhepunkt:	Guinness-Buch-Rekordversuch am 16. Juni 2017 mit rund 700 teilnehmenden Kindern aus 38 Kitas aus Deutschland, Polen, Tschechien

Turniere der Saison 2017/18 der Welpen-Liga:

Saison-Finalturnier: 4. Mai 2018, 09:00 - 12:00 Uhr (Turnerheim)

Turnier um den OB-Pokal und „Größtes Internationales Kita-Fußballturnier der Lausitz 2018“: 22. Juni 2018, 09:00 bis 13:00 Uhr (Turnerheim)

Stern im Gemini	Abk. unter Umständen	Reisemesse in Berlin	österr. Berufsgolfer, Florian ...	trostlos	Zeichen für Eisen	Multiplikationszeichen	Iridium	japan. Hohlmass
Kfz-Kz. Weissenfels	ungebunden			8	Engl. Alarm			5
		Teil v. Bodensee	flammendes Feuer		jeder, jedermann			Abk. siehe oben
Ort in Tirol		Abk. Grundgesetz	Fluss zur Onegabucht	4	Kfz-Kz. Neustadt/Weinstrasse		Abk. short message service	9
	1				Edelstein m. erhaben eingesch. Bild		Lemberg	6
		niederl. Stadt	quälen			10	Abk. Bayerische Motoren Werke	
Kfz-Kz. Friesland	Abk. Kommanditgesellschaft	Englisch: Erz			Ordensfrauen		Abk. unter anderem	Abk. Bankleitzahl
oriental. Teppich					Stadt in Kanada		3	Abk. Brandenburg
		Fluss z. Theiss		2	chin. Stadt im Osten	Abk. im Auftrag		Abk. folgende
Abk. Aktiengesellschaft	Abk. Italienisch				Gesetzgeber Sparta			11
							Abk. Frankfurter Allgemeine Zeitung	

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Einsendeschluss:
15. Mai 2018



Die Lösung des Preisrätsels der Dezemberausgabe 2017 lautet „**Lebkuchenmann**“.

Gewonnen haben:
 Frau Hoyer – Haushaltsset aus Edelstahl; Frau Hubatsch – Kuschecke; Herr Dörry – Weinpräsent; Frau Krause – Kuschecke, Herr Penk – Weinpräsent

Die Lösungen unseres Weihnachtsrätsels für Kinder der Dezemberausgabe 2017 lauteten: **Großväterchen Frost; 31. Dezember und Mexiko.**

Gewonnen haben:
 Soe Katerndahl; Benjamin Hanl; Alexa und Luca Gläser; Alex-Domenic Schulze.

Die Auslosung erfolgte unter Ausschluss des Rechtsweges. Alle Gewinner wurden persönlich benachrichtigt.



Alle Gewinner erhielten ihre Preise durch den Leiter Wohnungswirtschaft / Technik, Herrn Schreiber, überreicht.

Hiermit melde ich mein/e Kind/er bzw. Enkel verbindlich für die vom 02.-06. Juli 2018 stattfindenden Ferienspiele der Genossenschaft an.

Name, Vorname des/der Kindes/er:

Alter des/der Kindes/er:

Anschrift des Erziehungsberechtigten/der Großeltern:

Telefon-Nummer des Erziehungsberechtigten/der Großeltern:

Bitte alle Felder ausfüllen, da sonst ungültig.



Ich nehme an folgender/n Veranstaltung/en teil:

- 11. April 2018 (Informationen zu Haushaltshilfen)
- 09. Mai 2018 (Tipps für Balkon-/Zimmerpflanzen)
- 20. Juni 2018 (Mieter-Café)

Die Lösung des Rätsels der Ausgabe 1/2018 März lautet:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----



WOHNUNGSBAU
GENOSSENSCHAFT
WEISSWASSER eG

BEI UNS WOHNEN SIE RICHTIG!

Absender:

*(Bitte tragen Sie hier Ihre Adresse ein,
damit wir Sie benachrichtigen können.)*



Bitte
ausreichend
frankieren

**Wohnungsbaugenossenschaft
Weißwasser eG**
 Puschkinstraße 26
 02943 Weißwasser

Absender:

*(Bitte tragen Sie hier Ihre Adresse ein,
damit wir Sie bei Gewinn benachrichtigen können.)*



Bitte
ausreichend
frankieren

**Wohnungsbaugenossenschaft
Weißwasser eG**
 Puschkinstraße 26
 02943 Weißwasser



Unsere Sprechzeiten:

Montag:
 09:00-11:00 Uhr und
 13:00-15:00 Uhr

Dienstag:
 09:00-11:00 Uhr und
 13:00-18:00 Uhr

Mittwoch:
 Termin nach
 Vereinbarung

Donnerstag:
 09:00-11:00 Uhr und
 13:00-16:30 Uhr

Freitag:
 08:00-11:00 Uhr

Bei Havariefällen außer-
halb unserer Sprech-
zeiten rufen Sie bitte
unseren Notdienst an!

Notruftelefon:
 03576 / 21 06 45